



Union of Vascular Societies of Switzerland  
Union Schweizerischer Gesellschaften für Gefässkrankheiten  
Union des Sociétés Suisses des Maladies Vasculaires  
Unione delle Società Svizzere di malattie vascolari  
Unión de las Sociedades Suizas de malsognas vascularas  
USGG / USSMV www.uvs.ch

## Endovenöse Behandlung von Stammvenen bei Varikose mit Laser / Radiofrequenz

- Abrechnung zulasten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP ab 1.1.2016
- Fähigkeitsausweis „Endovenöse thermische Ablation von Stammvenen bei Varikose“
- Tarifierung der endovenösen Laserbehandlung und der Radiowellenbehandlung der Stammvenen

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Anlässlich der Generalversammlung der Gefässunion vom 29.10.2015 haben wir Sie informiert, dass voraussichtlich ab dem 1.1.2016 die beiden endovenösen thermischen Verfahren ELT und RFO (Laser und Radiowelle) zulasten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP (Grundversicherung) abgerechnet werden können.

Das Eidgenössische Departement des Innern hat mit Pressemitteilung vom 15.12.2015 (siehe Beilage) die entsprechende Anpassung des Anhangs 1 der Krankenpflegeleistungsverordnung bekanntgegeben und auf den 1.1.2016 in Kraft gesetzt.

Am 5.1.2016 hat das Schweizerische Institut für Weiter- und Fortbildung SIWF den Fähigkeitsausweis „Endovenöse thermische Ablation von Stammvenen bei Varikose“ aufgeschaltet und ab 1. Januar 2016 in Kraft gesetzt (siehe Beilage). Dieser Fähigkeitsausweis ist gemäss Anhang 1 der Krankenpflegeleistungsverordnung notwendig, um als Leistungserbringer die endovenöse Behandlung von Stammvenen bei Varikose mittels Laser / Radiofrequenz zulasten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP abrechnen zu können.

Die Bedingungen wie auch die Übergangsbestimmungen zur Erlangung dieses Fähigkeitsausweises sind in den Dokumenten festgehalten. Wir werden die entsprechenden Formulare zur Einreichung des Gesuchs um Erteilung des Fähigkeitsausweises in den nächsten Tagen auf der website der Gefässunion (uvs.ch) aufschalten.

Die definitive Tarifierung der beiden endovenösen thermischen Verfahren ELT und RFO wird im Rahmen der Gesamtrevision Ambulante Tarifstruktur erfolgen, welche voraussichtlich am 1.1.2017 in Kraft treten wird. 2016 ist deshalb ein Zwischenjahr, in dem noch kein offizieller Tarif zur Abrechnung der beiden genannten Verfahren vorliegt.

Nach vielen Gesprächen mit Mitgliedern der Gefässunion und mit den Tarifpartnern erachtet es der Vorstand der Gefässunion als sinnvoll, eine gesamtschweizerische Lösung für die Tarifierung der beiden endovenösen thermischen Verfahren ELT und RFO im Zwischenjahr 2016 anzustreben. Der Vorstand der Gefässunion hat deshalb mit den Krankenkassen Verhandlungen aufgenommen für eine Pauschalabrechnung der beiden Verfahren. Ziel dieser Verhandlungen ist der Abschluss eines Vertrages mit der Gefässunion, der für alle Leistungserbringer Gültigkeit hat, welche die Verfahren zulasten der OKP abrechnen dürfen.

Sobald ein solcher Vertrag vor dem Abschluss steht, werden wir die Unionsmitglieder entsprechend informieren. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte wie bis anhin mit der Krankenkasse Kontakt aufgenommen und ein Preis vereinbart werden.

Freundliche Grüsse

Für den Vorstand der Gefässunion, Februar 2016

Prof.S.Qanadli, Präsident Gefässunion

Dr.Stefan Küpfer, past president Gefässunion